



Zusammenfassung von Rentenentscheidungen

Artikel 48 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009

1. ANSCHRIFT UND ANGABEN ZUR PERSON DES INHABERS/DER INHABERIN

1.1 Nachname(n)

1.2 Vorname(n)

1.3 Geburtsname(n) (*)

1.4 Derzeitige Anschrift

1.4.1 Straße, Haus-Nr.

1.4.3 Postleitzahl

1.4.2 Ort

1.4.4 Ländercode

INFORMATIONEN FÜR DEN/DIE ANTRAGSTELLER/ANTRAGSTELLERIN

Ihr Antrag auf Invaliditäts-/Hinterbliebenen-/Altersrente bei [] (**)
führte nach den EU-Rechtsvorschriften auch zur Prüfung eines Anspruchs auf eine vergleichbare Leistung in anderen Staaten der Europäischen Union, in denen die versicherte Person gearbeitet hat oder versichert gewesen ist. In diesem Dokument sind die Ergebnisse dieser Prüfung zusammengefasst.

Aufgrund dieser Zusammenfassung sollten Sie beurteilen können, ob Ihr Recht auf eine Rente in einem oder mehreren Mitgliedstaaten durch das Zusammenwirken der Entscheidungen von zwei oder mehreren Trägern beeinträchtigt wurde. Ihre Rente könnte z. B. aufgrund anderer Einkommen oder Leistungen gekürzt worden sein; auch könnten sich die Regeln über das Zusammentreffen von Zeiten auf Ihre Rente ausgewirkt haben. Genauere Angaben entnehmen Sie bitte dem entsprechenden nationalen Rentenbescheid oder kontaktieren Sie bitte den Träger, der die Entscheidung getroffen hat.

Gemäß Artikel 48 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 muss Ihr Überprüfungsantrag dem betreffenden Träger innerhalb der Frist übermittelt werden, die in den nationalen Rechtsvorschriften des betreffenden Mitgliedstaats festgelegt ist. Die Fristen beginnen am Tag des Empfangs dieser Zusammenfassung. Die maßgebende Frist und die Anschrift des Trägers finden Sie weiter unten.

Dieses Recht auf Überprüfung ist zu unterscheiden vom dem Recht auf ein Rechtsmittel nach nationalen Bestimmungen, das Sie gegen den Rentenbescheid haben. Der Überprüfungsantrag kann nur zugelassen werden, wenn die Rechte auf eine Rente durch das Zusammenwirken nationaler Rentenentscheidungen beeinträchtigt wurden. Dieses Dokument beinhaltet die Entscheidungen aller Träger, die Ihren Antrag geprüft haben. Die Höhe der Rente kann von der Dauer und der Art der Versicherungszeiten abhängen. Dieses Dokument enthält keine vollständige Übersicht darüber, wie die einzelnen Mitgliedstaaten die Versicherungszeiten berücksichtigt haben, weil dies aufgrund unterschiedlicher nationaler Bestimmungen variieren kann.

2. ANGABEN ZUR PERSON DES/DER VERSICHERTEN

2.1 Nachname(n)

2.2 Vorname(n)

2.3 Geburtsname(n) (*)

2.4 Geburtsdatum

2.5 Letzte bekannte Anschrift

2.5.1 Straße, Haus-Nr.

2.5.3 Postleitzahl

2.5.2 Ort

2.5.4 Ländercode

(*) Liegen dem Träger hierzu keine Angaben vor, informiert der/die Inhaber/-in diesen entsprechend.

(**) Bitte den Namen des Trägers in [] ergänzen.



Zusammenfassung von Rentenentscheidungen

3. GEWÄHRTE RENTE(N)

3.1 Träger, der die Rente gewährt – einschließlich Versicherungsnummer (PIN) /Aktenzeichen und Datum der Entscheidung	3.2 Art der Rente (1), (2), (3)	3.3 Datum der ersten Zahlung	3.4 Bruttobetrag einschließlich Zahlungs- rhythmus und Währung	3.5 Rente ist gewährt worden: (4), (5), (6)	3.6 Rente ist gekürzt worden: (7), (8)	3.7 Überprüfungs- zeitraum (Beginn am Tag des Empfangs der Zusam- menfassung)	3.8 Zuständiger Träger für die Entgegennahme des Überprüfungsantrags

ANMERKUNGEN

- [1] Altersrente
- [2] Invaliditätsrente
- [3] Hinterbliebenenrente
- [4] aufgrund nationaler Rechtsvorschriften
- [5] unter Berücksichtigung von Zeiten, die in einem anderen Mitgliedstaat zurückgelegt wurden (Berechnung der anteiligen Leistung nach EU-Recht)
- [6] unter Berücksichtigung von Zeiten von weniger als einem Jahr so, als ob sie nach den Rechtsvorschriften dieses Mitgliedstaats zurückgelegt worden wären
- [7] aufgrund einer anderen Leistung oder eines anderen Einkommens
- [8] aufgrund des Zusammentreffens fiktiver Zeiten

Weitere Einzelheiten zu den Zeiten sämtlicher aller Mitgliedstaaten, die für die Rentenberechnung berücksichtigt wurden, oder zur Anwendung der Verdrängungsregelungen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden nationalen Rentenbescheid oder kontaktieren Sie den Träger, der die Entscheidung getroffen hat; geben Sie dabei bitte die maßgebende Versicherungsnummer (Persönliche Identifikationsnummer - PIN) und/oder das Aktenzeichen an.



Zusammenfassung von Rentenentscheidungen

4. ABGELEHNTE RENTE(N)

4.1 Träger, der die Rente(n) ablehnt – einschließlich Versicherungsnummer (PIN)/Aktenzeichen und Datum der Entscheidung	4.2 Art der Rente (1), (2), (3)	4.3 Ablehnungsgrund (4), (5), (6), (7), (8), (9), (10)	4.4 Überprüfungs- zeitraum (Beginn am Tag des Empfangs der Zusammenfassung)	4.5 Zuständiger Träger für die Entgegennahme des Überprüfungsantrags

ANMERKUNGEN

- [1] Altersrente
- [2] Invaliditätsrente
- [3] Hinterbliebenenrente
- [4] Keine Versicherungszeiten
- [5] Versicherungszeiten von weniger als einem Jahr
- [6] Wartezeit nicht erfüllt oder sonstige Voraussetzungen nicht erfüllt
- [7] keine teilweise Behinderung oder Invalidität festgestellt
- [8] Einkommensgrenze überschritten
- [9] Rentenalter noch nicht erreicht
- [10] Andere Gründe

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem entsprechenden nationalen Rentenbescheid oder kontaktieren Sie den Träger, der die Entscheidung getroffen hat; geben Sie dabei bitte die maßgebende Versicherungsnummer (Persönliche Identifikationsnummer - PIN) und/oder das Aktenzeichen an.

P1



Zusammenfassung von Rentenentscheidungen

5. AUSSTELLENDER TRÄGER

5.1 Name

5.2 Straße, Haus-Nr.

5.3 Ort

5.4 Postleitzahl

5.5 Ländercode

5.6 Kennung des Trägers

5.7 Faxnummer

5.8 Telefonnummer

5.9 E-Mail

5.10 Datum

5.11 Unterschrift

STEMPEL